

Seminarbeschreibung

Ein Trauma kann entstehen, wenn Menschen lebensbedrohlichen Situationen wie etwa Misshandlung, Unfälle, Naturkatastrophen oder Krieg hilflos ausgeliefert sind. Gerade kriegstraumatisierte Kinder und Jugendliche stellen die pädagogisch-therapeutischen Helfer*innen vor große Herausforderungen. Einerseits sind diese Kinder und Jugendlichen auf Grund der übermächtigen Eindrücke und Bilder derart verstört und bedroht, dass Beziehungen, auch wenn diese helfend sind, kaum zugelassen werden. Oft wurden sie selbst Opfer von Gewalt, Vergewaltigung und Folter, erlitten körperliche Verletzungen, wurden zum Morden gezwungen oder litten an Armut, Hunger, Deprivation und Unterernährung. Andererseits sind die Helfer*innen mit Bildern, Ereignissen und Kriegs- und Fluchterlebnissen konfrontiert, die ihnen selbst meist völlig fremd sind, gleichzeitig aber eben auch genauso verstörend und bedrohlich auf sie wirken wie auf ihre Klient*innen.

Neben allen bekannten trauma-pädagogischen Fähigkeiten und Kenntnissen, kann es hilfreich sein die Wirkung von Kriegstraumata auf Kinder und Jugendliche noch besser zu verstehen. Der Kontext von Tod und Vertreibung sowie kulturelle und familiäre Entwurzelung sollte besser begreifbar sein, um pädagogisch-therapeutische Angebote sowie Alltagsroutinen sinnvoll auf die Fähigkeiten, Ängste und Bedürfnisse der kriegstraumatisierten Kinder und Jugendlichen abzustimmen. Nicht zuletzt sollte es aber auch darum gehen, wie Helfer*innen selbst mit den verstörenden Bildern und Eindrücken von Krieg umgehen und sich gegebenenfalls davon abgrenzen.

fachpool gGmbH

Wir sind eine gemeinnützige Gesellschaft, die Angebote zur Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Beratung von Fachkräften, die in verschiedenen Arbeitsbereichen wie beispielsweise Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Justiz, Bildungssystem und Wirtschaft tätig sind, entwickelt und durchführt.

Auf unserer Homepage www.fachpool.de finden Sie unser vollständiges Programm.

Verschiedene Aus-, Fort- und Weiterbildungen können auch als Vor-Ort-Veranstaltungen gebucht werden.

Wir passen unsere Veranstaltungen gerne Ihren konkreten Wünschen und Bedürfnissen an. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse und Fragen.

Wir beraten Sie sehr gerne persönlich.

fachpool gGmbH
Walter-Bälz-Str. 56
44625 Herne
Tel.: 02323/993859-2
Fax: 02323/3985060
info@fachpool.de



**Erweitern Sie Ihre Kompetenzen -
praxisorientiert & fundiert!**

Online– Seminar: Kriegstraumatisierungen von Kindern und Jugendlichen

05.03.2026

06.03.2026

09:30- 16:30



Teilnehmer*innenkreis

Für Mitarbeiter*innen aus dem Bereich

- der Jugendhilfe
- der Sozialen Arbeit
- des Gesundheitswesens
- sowie Interessierte

Ihr Seminar

Ziele:

- Kriegstraumatisierungen und deren Auswirkungen erfassen und verstehen
- Aggressiv-impulsive sowie suizidale Verhaltensweisen einordnen und einschätzen
- Handlungssicherheit mit selbst- und fremdgefährdendem Verhalten
- Sensibilisierung für die eigene berufliche Rolle und Verantwortlichkeit
- Umgang mit traumatisierenden Bildern aus den Berichten der Klient*innen
- Alltagsroutinen sinnvoll auf die Fähigkeiten, Ängste und Bedürfnisse der kriegstraumatisierten Kinder und Jugendlichen abstimmen

Ihr Referent

Dr. Philipp Horn



- Diplom-Psychologe
- Psychoanalytiker in eigener Praxis
- Organisationsberater
- Coach im Bereich Führungskräfteentwicklung, Veränderungsprozesse und Teamentwicklung

Dr. Horn war langjährig als Psychologe in einer psychiatrischen Klinik tätig. Er betreut Menschen in schweren sowie suizidalen Krisen und hat hierzu in Fachzeitschriften publiziert.

Veranstaltungsort

Online

Kosten

335,00

Anmeldung:

Kriegstraumatisierungen von Kindern und Jugendlichen

Name, Vorname, Teilnehmer*in

Rechnungsadresse:

Institution

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Unterschrift

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Homepage finden.